

Inhaltsübersicht

Familiäre Herkunft und persönliche Lehrjahre

| | |
|---|----|
| Zu diesem Buch | II |
| Protestantische Traditionen und der Wunsch nach innerer Freiheit | 13 |
| Eine Jugend in Nationalsozialismus und Weltkrieg | 22 |
| Die Kriegsgefangenschaft als Chance | 30 |
| Die Mitarbeiter von Bertelsmann erwarteten, dass ich die Führung übernahm | 33 |
| Persönliche Lehrjahre und erste Schritte hin zu einer neuen Unternehmenskultur | 37 |
| Die »Königsidee« und die Nöte des Wirtschaftswunders | 41 |

Erfahrungen eines Unternehmers

| | |
|---|----|
| Bausteine einer Unternehmenskultur | 49 |
| Von der Welt lernen | 55 |
| Gewährleistung der Führungsqualität | 63 |

| | |
|--|----|
| Eine Frage der Persönlichkeit | 69 |
| Motivation und Identifikation in einem Großunternehmen | 74 |
| Demokratie und Marktwirtschaft brauchen den Wettbewerb | 78 |
| Ohne Freiheit kein Fortschritt | 85 |
| Die Bedeutung der geistigen Orientierung für Staat und Gesellschaft | 91 |
| Das politische Fundament der Zukunft heißt Menschlichkeit und Gerechtigkeit | 97 |

Der Weg in die Zukunft

| | |
|---|-----|
| Persönliche Entscheidungen und unternehmerische Weichenstellungen | 103 |
| Der Dialog der Kulturen ist unverzichtbar für ein globales Miteinander | 109 |
| Demokratie und Führung bedürfen der Fortschreibung | 115 |
| Erfahrungen mit der Unternehmenskultur | 121 |
| Die Bedeutung der Demokratie für eine Kooperation der Kulturen | 127 |
| Ohne geistige Orientierung kein Fortschritt | 133 |
| In Unternehmenskultur und Demokratie liegen die Hoffnungen für die Zukunft | 138 |

| | |
|---------------------------------------|-----|
| Faksimile: Hausaufsatz des Schülers | |
| Reinhard Mohn 1938 | 144 |
| Die Geschichte des Hauses Bertelsmann | |
| im Überblick | 175 |
| Anmerkungen | 187 |
| Personenregister | 191 |